

Die Stufen SHU, HA und LI bezogen auf die Entwicklung im TENGU - RYU von Soke Roland HABERSETZER, Hanshi

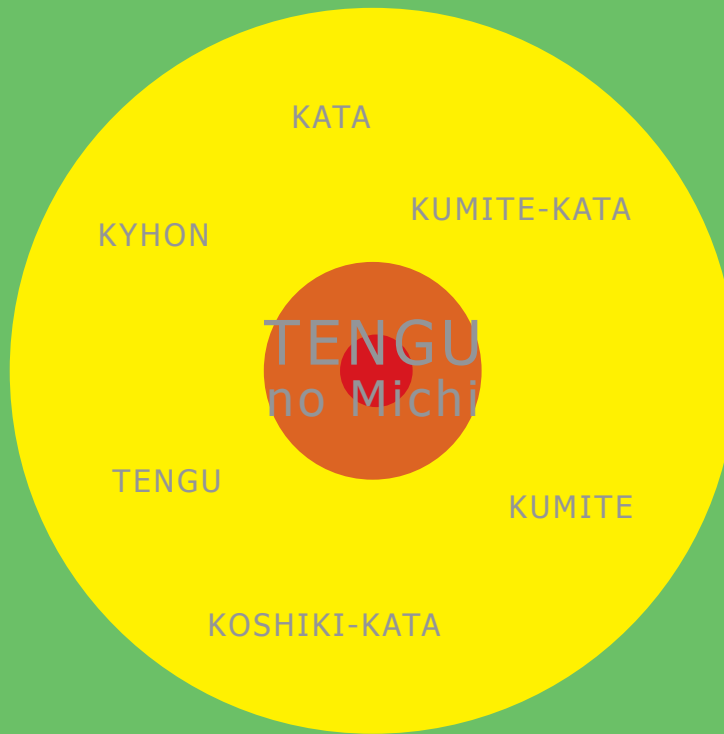
*eine Studie von Alexander Callegari, 5. Dan, Tashi-ho
Ogura-Dojo Traunstein*



SHU

HA

LI



Die Erklärungen zu den Stufen **SHU**, **HA** und **LI**

Die erste Stufe: **SHU** - Stufe der äußeren Imitation (Dargestellt in der Farbe Gelb)

Der Weg, TENGU no Michi, ist bereits angelegt in all seinen Entwicklungsstufen. Das heißt, auch die zweite und dritte Stufe (HA und LI) sind schon da, allerdings liegen sie noch im Verborgenen. In der ersten Stufe werden die verschiedenen Bereiche des Trainings (Kata, Kyhon, Tengu usw.) vom Übenden nicht als Ganzes wahrgenommen. Sie werden als eigene Bereiche wahrgenommen und vom Praktizierenden unterschiedlich stark gewichtet, dementsprechend trainiert. Dies ist in dieser Stufe nichts Ungewöhnliches, sondern vielmehr normal. Sie stellt ja letztendlich die Basis für die zweite und dritte Stufe und somit für das Ganze dar. Die einzelnen Bereiche sind in der ersten Stufe in der Farbe Grau dargestellt. Dies soll verdeutlichen, dass die unterschiedlichen Bereiche vorhanden, aber noch nicht sonderlich ausgeprägt sind. Den Hintergrund bildet die Farbe Gelb. Sie steht für die Aufmerksamkeit, die sich auf alle Bereiche richtet.

Die zweite Stufe: **HA** - Stufe der inneren Schöpfung, die höchste Stufe auf technischem Gebiet (Dargestellt in der Farbe Orange)

Die erste Stufe wird durch die Entwicklung der zweiten und dritten Stufe immer mehr in den Hintergrund gedrängt. Sie ist immer noch vorhanden, sie bleibt als Basis bestehen. In dieser zweiten Stufe nimmt das Verstehen und Begreifen weiter zu. Die Zusammenhänge werden klarer. Der Weg ist nun deutlich zu erkennen. Es gibt auch bereits immer öfter ein Aufblitzen der dritten Stufe, auch wenn es bis dahin noch ein weiter Weg ist. Die einzelnen Bereiche werden deshalb deutlich mit schwarzer Schrift dargestellt. Ebenso wird durch die Gestaltung des Hintergrundes in Orange die Weiterentwicklung des Praktizierenden hervorgehoben.

Die dritte Stufe: **LI** - Die innere Entwicklung ist abgeschlossen, ihr Höhepunkt ist erreicht.

Das wirkliche Selbst ist erwacht (Dargestellt in der Farbe Rot)

Die erste und zweite Stufe werden nun vollkommen von der dritten und letzten Stufe beherrscht. Natürlich existieren sie noch, aber ihre Aufgabe ist erfüllt. In dieser letzten Stufe steht das eigentliche Ziel nun ganz klar im Vordergrund. Die verschiedenen Bereiche sind alle noch da, spielen aber nur noch eine Statistenrolle im Hintergrund und sind somit auch nicht mehr sichtbar. In dieser Stufe herrscht vollkommene Klarheit. Nun steht der Weg im Mittelpunkt, der von Stufe zu Stufe immer klarer geworden ist. Die Farbe des Hintergrundes ist nun Rot. Es überdeckt weitgehend die gelbe und orange-farbene Basis von SHU und HA. Das Rot soll zum Ausdruck bringen, dass die Aufmerksamkeit nun zu hundert Prozent auf dem Weg liegt. Die einzelnen Bereiche ergänzen und bereichern sich gegenseitig. Neues kann ungehindert entstehen. Sowohl der Körper als auch der Geist sind nun frei.



Ogura - Dojo

Alexander Callegari, Daxerau 3, 83278 Traunstein, Deutschland (www.ogura-dojo.de)

Die Grundlage dieser Arbeit bildet ein Textabschnitt aus dem Buch von Roland Habersetzer: [Koshiki Kata](#). Chemnitz, 2005, Seiten 56 und 57. Palisander-Verlag.

Die verwendeten Logos auf der Titel- und Rückseite sind eingetragene Warenzeichen vom internationalen „Budo Forschungszentrum Tengu Institut“ (www.tengu.fr).

Die Stufen SHU, Ha und LI sind in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch, Französisch und Englisch. Übersetzung Englisch und Französisch sowie Lektorat Heide-Marie Hönow.

© Alle Rechte vorbehalten. Traunstein, im März 2011.